

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Schach für Kids

4. Februar 2016



Oberbürgermeister Stefan Schostok (li) u. Initiator Ralf Schreiber

Pädagogische Initiative startet in Landeshauptstadt Hannover

Pressemeldung

Hannover ist seit dem 2. Februar 2016 nach Berlin und Düsseldorf die dritte Landeshauptstadt in der die von der pädagogischen Initiative [„Schach für Kids“](#) speziell erstellte SfK-Lehrmethode für Kinder ab 3 Jahren eingeführt wurde.

Die Initiative hat auf dem Gebiet der Entwicklungsförderung von Kindern ab 3 Jahren durch das Hilfsmittel Schach bereits 10 Jahre Erfahrung. Der Erfolg der eigens erstellten Lehrmethode wurde durch eine wissenschaftliche Studie und einem Großversuch mit 3.000 Kindern belegt. Die Kinder werden individuell und spielerisch gefördert. Die Umsetzung erfolgt nicht nur deutschlandweit.



Unter dem Mosaik-Triptychon eines Handwerker-Triumphzuges im Jugendstil fand das "Schach für Kids"-Seminar statt

Im repräsentativem Mosaiksaal des Neuen Rathauses von Hannover fand das Auftaktseminar für 30 Pädagogen aus 20 Bildungseinrichtungen statt. Für Hannover hat der Oberbürgermeister Stefan Schostok nicht nur die Schirmherrschaft übernommen, er machte sich auch während des Seminars persönlich ein Bild von der Methode. Zur einfachen Vermittlung der Schachregeln setzt Schach für Kids das selbst entwickelte Chipschach ein.

Oberbürgermeister [Stefan Schostok](#) und die 30 Pädagogen sind von „Schach für Kids“ begeistert. „Chipschach ist faszinierend“, sagt Oberbürgermeister Schostok, „das Konzept, Schach in kleinen Schritten zu lernen, habe sich bewährt und sei sehr erfolgreich.“ Die Stadt Hannover beabsichtigt die Durchführung weiterer Seminare.

Pressemeldung

vom 03. Februar 2016

pädagogische Initiative
Schach für Kids e.V.

Grüner Weg 14

45549 Sprockhövel

Tel.: 02339-9085800

presse@schach-fuer-kids.de

www.schach-fuer-kids.de

04.02.2016 15:25 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 20689

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.